

1656 Januar 10., Luzern

SCHREIBEN VON NUNTIUS FEDERICO [BORROMEO], PATRIARCH VON ALEXANDRIEN, AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT [ZUG]

s. Zurlaubiana AH 8/133¹

Da bei der Bearbeitung von AH 8/133 die Schlusspassage unterschlagen wurde, wird diese hiermit noch nachgeliefert:

"... beschediget werde, Ü. hr. wellen geruohen mit Jrer fürsichtigkeit, die ich trage Zu Üwerem rhuewstand und aller wohlfahrt, dero Volkhomenliche geniessung ich Üch von dem Almechtigen Gott wünsche samt einem beharlichen und bestendigen friden, Undt erpiete mich Jm Übrigen Zu allem deme warzu sy myn gantzess Vermögen erspriesslich erachten werdend ...".

- 1) Beachte, dass in Zurlaubiana AH 8/133 als Empfänger fälschlich die zu Luzern versammelten Tagsatzungsgesandten der V kath. Orte erschlossen wurde.

Übersetzung aus dem Italienischen durch den Kriegsrat von Stadt und Amt Zug, **Beat II.** Zurlauben - AH 127, 206

1655 Dezember 2.; "abendts umb 9 Uhren"

A

SCHREIBEN VON AMMANN, RAT UND KRIEGSRAT VON STADT UND AMT ZUG AN IHRE TAGSATZUNGSGESANDTEN ZU BADEN, [KARL BRANDENBERG UND JAKOB ANDERMATT]¹

*"Ewer gestrigen tagss datiertes heüt Jngelangtes schryben habend wir in versambtem Kriegsrath abgehört, die bissherige beschaffenheit der sachen [insbesondere den Artherhandel gemeint]² vernommen, warüber wir wider Antwortlich Üch anzufügen nit underlassen wollen, dz wir Zwar allerforderist Unss die hoffnung gemacht, es solten die entzwüschen Unseren E. [Bürgermeister und Rat] von Zürich [vertreten durch die Tagsatzungsgesandten Johann Heinrich **Waser**, Hans Rudolf **Werdmüller** und Hans Kaspar **Hirzel**] und [Landammann und Landrat von] Schwitz [vertreten durch Martin **Bellmont von Rickenbach** und Michael **Schorno**] ereügten stritigkheit nach hergebrachtem Eidtgnössischem gebruch und gwonheiten von den übrigen 11 Uninteressierten lobl. Orthen [- XIII ausg. ZH, SZ -] erduhret und wo möglich Zu verglichen understanden*